Wiesbadener Bade-Blatt

remdenliste

Erscheint täglich; n: Illustrierte Ausgabe ste der anwesenden Fremden.

Berngspreis schl. Amtsblatt):

. 3.60

nmern der Hauptliste 30 Pfg. e Nummern 10 Pfg.

and Oeschäftsleitung traspt. Nr. 3690.

Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Ods Bade-Blatt:
Die 3 mal gesp. Peitsteile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Peitsteile oeben der
Wocken-Hauptliste, unter u. neben
dem Wockenprogramm 50 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklameseile nach dem
Tagesprogramm Mk. Z.— Einmalige
Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif.

Bei Wiederbahren mit Palent

Bei Wiederholung wird Rabstt bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

237.

eptember 19

Jedervies naten). Das in vorübergisch der Hausbalten werben nicht ab werben viel der der plehbalten der plebalten der plebalten iungsvorfland

tand directives

bu Eteueribes

over unbosidi

bis du 6 stein

bestraft, and to

bestraft, in

lachrichten.

Samstag, 25. August 1917.

51. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

enroffene Offiziere und Offiziersdamen: Rer (Leipzig), Ltn. Corneli, Oberstitn. z. D. Gattin (Oldenburg), Ltn. Fiedler (Gotha), (Königsberg), Obltn. Hinrichs (Berlin), W. Oblin. Lobenthal, Ltn. Lux (Wanne), Oblin. Oliz von Ziegner (Göttingen).

Handelskammer richtete an den Herrn Polizei-Kammerherrn von Schenck anbevorstehenden Scheidens aus seinem warmgehaltenes Abschiedsschreiben, in dem ihm den Dank der hier ansässigen Kreise del und Industrie für das stets die Interessen Kreise würdigende, wohlwollende Entgegenwährend seiner Amtszeit aussprach.

Neueste aus Wiesbaden.

Todesfall. In Königstein, wo er zur Erholung nach nur kurzem Kranksein, der Stadtverbr. Bergmann gestorben. Es ist das der den das Stadtverordnetenkollegium binnen Monate erlitten hat.

Pizvortrag. Heute Freitag abend, 81/2 Uhr, Aulein Klein einen Vortrag über ein sehr Thema: Das Sammeln und die Verang unserer heimischen Pilze" in der Schwalbacher Strasse 51, halten. Der Vor-Reht ein guter Ruf voraus. Fräulein Klein rerachiedentlich ähnliche Vorträge mit bestem sthalten; besonders gerühmt wird die einfache hein leichtverständliche Vortragsweise. Schrifthat die Rednerin sich durch ihr Buch über Wildgemüse betätigt. Das kleine Büchelchen e Fulle Praktischer Anregungen und wird vom walder an nahrhaften und wohlschmeckenden and muss, auch im vaterländischen Interesse, und muss, auch im vateriandischen. Wir können wir und besser ausgenutzt werden. Wir können des Vortrags Allen, namentlich unseren bestens empfehlen.

mitteleuropäischer Bäderbund. Dem vom the Professor retretenen Gedanken folgend, regt Professor sin der "Vossischen Zeitung" die Schaffung teuropäischen Bäderbundes an. Ahnlich wie Henigungen, sollen sich die Badekurorte in thingarn und Deutschland wirtschaftlich zu-Die wichtigste Aufgabe der Ver-Die wichtigste Augand aufürliche die Heilung und gesundheitliche hightung der Tausende von Menschen sein, die Raelend Schaden genommen haben. Die Kurbeiden Kaiserstaaten erganzen sich bekanntlich hinsichtlich ihrer Beschaffenheiten und in Eigenarten. Im organisatorischen Wege arztlichem Ermessen ein Austausch der er-Teilnehmer am Kriege stattfinden. Da in allein die Zahl der Personen, die nach Heilung in Badeorten suchen werden, auf Reschätzt wird, so ergibt sich von selbst indigkeit der Schaffung einer Zentralstelle, um indigkeit der Schaffung einer Zentralstelle, um indigkeit der Schaffung einer Zentralstelle, um indigkeit der Schaffung einer Zentlewölkerung halisteitbare Bedürfnis der Zivilbevölkerung finden. Abalicher Weise seine Befriedigung finden. Verbindung stehen andere Programmpunkte, der Einfluss auf die Anordnung der Fahrerung und Beschleunigung der Anschlüsse teiten, Gründung von Sanatorien, namentlich

in den österreichischen Kur- und Badeorten, sowie die Organisation der Ernährung während der Übergangszeit besonders hervorgehoben zu werden verdienen. Eine weitere Aufgabe des mitteleuropäischen Bäderbundes läge in der Erschliessung der zahlreichen noch nicht oder wenig bekannten Heilquellen und Kurorte des Balkans und daran anschliessend die Gründung zeitgemäßer Hotels in den Balkanländern.

- Im Kinephontheater gelangt ab heute Samstag eine Im Kinephontheater gelangt ab heute Samstag eine beitere Detektivgeschichte "Das Defizit" zur Aufführung, in der Alwin Neuss die Rolle des scharfsinnigen Tom Shark glänzend verkörpert. Ein Lustspiel "Stropp" von den gern gesehenen Künstlern Melitta Petri und Herbert Paulmüller fiott gespielt, sowie wunderschöne Naturaufnahmen beleben das Programm.

- Thallatheater. Von heute Samstag ab bringt der Spielplau zwei Erstaufführungen und zwar das Lustspiel "Hobeit Radieschen" mit Steffi Walidt und das Drama "In letzter Sekunde" mit Lotte Neumann. Die mustergültigen Vorführungen werden von einer erstklassigen Künstler-kapelle begleitet.

Sport-Nachrichten.

Schiebungen bei Pferderennen? Im "Deutschen Sport" gibt Herr Widmar Kenntnis von unlauteren Machenschaften, die jüngst bei den Rennen in M û n'c h e n vorgekommen sein sollen. Trainer F. Reith startete im Preis von Dorfen zwei Pferde: Herrn Schmitts Suschen und Herrn Wapplers Fanal. Letzterer, ein ehemals Weinbergsches Pferd, war hoher Favorit; sein Reiter war A. Reith, ein Vetter des Trainers. Fanal "war aber nie im Rennen", Suschen siegte, und es gab auf die Stute 73:10, während Fanal seinen Anhängern nur 15:10 gebracht hätte. Von unterrichteter Seite erfuhr Herr Widmar, dass der Stall Suschen verhältnismäßig hoch gewettet hatte und dass somit ein grossartiger Coup gelang. Im letzten Rennen wurde Fanal noch einmal gesattelt; hier wollte der Stall mit ihm wirklich gewinnen, aber der Hengst wurde von Dodemir, dem Träger der königlichen Farben, geschlagen. Die Zuschrift verlangt mit Recht, dass solchem Unfug energisch gesteuert wird.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

ar. Der Herzog von Koburg hat seit mehreren Jahren ein besonderes Gebiet der Photographie, die kunstlerischen Aufnahmen aus dem Luftschiff ausgebildet. Der Blick aus der Vogelperspektive auf ganze Ortschaften, ausgedehnte Gebäude, Schlossanlagen und Parke lässt sich auf diese Weise viel lebenswerter wiedergeben, als es bisher durch gezeichnete Grundrisse möglich war. Eine der besten Luftschiffaufnahmen des Herzogs, der Blick auf die Wartburg, ist jetzt in dem Werke über die Kunstdenkmäler des Gressherzogtums Weimar enthalten, das Konservator Georg Voss im Auftrage der thüringischen Staaten herausgibt. Zum ersten Male ist hier der Blick aus der Höhe auf die beiden Höfe der Wartburg mit den Wehrtürmen und den Ringmauern mit ihren malerischen Erkern wiedergegeben, dass man mit einem Blick die ganze schöne Burganlage lebendig vor Augen hat. Diese Art der Aufnahme ausgedehnter Bauwerke verdient auch für Kirchen, Klosteranlagen, malerische alte Stadttore und ähnliche Anlagen nachgeahmt zu werden, die gerade in Deutschland in so grosser Schönheit erhalten sind.

- Die Lüge des Kindes. Es ist eine schmerzliche, aber unbestreitbare, von jedem Tage in der Familie neu belegte Tatsache: Kinder lügen, auch die bestveranlagten und bestbehüteten. So mancher Mutter, so manchem treusorgenden Erzieher lässt dieser Gedanke keine Ruhe. Sie glauben, wenn sie auf solche Erfahrung stossen,

irgendetwas in ihrer Erziehung verfehlt zu haben, denn anders hätte ihr Zögling, der sonst so gutartig und unverderbt ist, doch schwerlich zu dem Laster der Unwahrhaltigkeit kommen können. All diesen Besorgten sei zu ihrem Troste und Gewinn ein Aufsatz im neuesten Hefte von ",Westermanns Monatsheften" empfohlen (Septemberheit 1917; wird als Eröffnungsheit des neuen Jahrgangs von allen Buchhandlungen kostenlos zur Ansicht geliefert). Dort behandelt Dr. phil. Ant. Heinr. Rose in sorgfältiger psychologischer Untersuchung die "Lüge des Kindes", indem er meistens unmittelbar erlebte Fälle aus der Erfahrung zugrunde legt. Hier seien nur die aufs knappste zusammengefassten Leitsätze zum Kampf gegen die Lüge des Kindes wiedergegeben, mit denen Dr. Rose seine ebenso fesselnden wie fördernden Ausführungen schliesst: Bedenke: Nicht alles, was man gemeinhin Lüge nennt, ist Lüge auch im Munde des Kindes. Darum: Übe Vorsicht im Kampf gegen die kindliche Lüge, doch nicht Nachsicht, schnelle, doch nicht vorschnelle Justiz. - Bedenke: Das Kind ist ein geistigmoralisch unentwickelter Mensch. Darum: Verlange nichts von deinem Kinde, was zu leisten es ausserstande ist. (Völlig zuverlässige Berichterstattung, Überlegtheit, Wahrhaftigkeitsmut, Selbstüberwindung und Ent-sagung.) – Bedenke: Es ist nur zu natürlich, dass das Kind sein primitives Begehren zu befriedigen sucht. Darum: Lenke das kindliche Wünschen in die rechten Bahnen und beschränke es auf das rechte Maß, ohne Härte. - Im einzelnen: Fördere den Wirklichkeitssinn deiner Kinder (durch Aussage- und Beobachfungserziehung von klein auf). Frage möglichst wenig, nie, um einen Schuldigen zu überführen. Prunke nicht vor Freunden und Bekannten mit der moralisch-geistigen Höhe deiner Kinder. Geh lieber einmal zuviel zum Arzt als einmal zuwenig (bei vermutbar krankhafter Lügenveranlagung). Sei streng, aber gerecht. Wahre dir die Liebe und das Vertrauen deines Kindes. (Oberster, allgemeiner Erziehungsgrundsatz.) Gib selbst allzeit das beste Beispiel.

Kleine Nachrichten. Aus München kommt die Trauer-kunde, dass der Professor für Chemie Adolf v. Baeyer, 82 Jahre alt, gestorben ist. Mit ihm ist einer der grössten Gelehrten dahingegangen.

Aus unseren Kriegstagen.

Eine deutsche Soldatenbühne in Konstantinopel. Vom Herbst ab wird es in Konstantinopel eine "Deutsche Soldatenbühne" geben. Von den zahlreichen nach der Türkei kommandierten deutschen Soldaten hat sich eine Gruppe theaterkundiger Leute zusammengefunden, die für ihre Kameraden regelmäßige Aufführungen planen. Das Unternehmen soll vorzugsweise einer künstlerischen Unterhaltung dienen und hauptsächlich die Komödie pilegen. Als erste Aufführungen sind geplant: Rosenows "Kater Lampe", Harlans "Jahrmarkt zu Pulsnitz", Gustav Wieds "Abrechnung", Ludwig Thomas "Erste Klasse", Hans Brennerts "Hasenpfote", Müller-Schlössers "Schneider Wibbel". Autoren und Theaterverleger haben durch Überlassung von Aufführungsrechten dem Unternehmen ihre Unterstützung zugesagt, das im Orient zum ersten Male lebende deutsche Dramatiker zu Worte kommen lässt.

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden, Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Vormittags - Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.

Vormittags 11 Uhr.

.

Fledermaus* J. Strauss
6. Aus grosser Zeit, Marsch . . . J. Lehnhardt

Nachmittags-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer

Kurkapellmeister.

Oper "Alda" G. Verdi

3. Fantasie aus Lortzings Opern . . F. Rosenkranz

1. Choral: "Wach' auf mein Herz und singe".

2. Cuverture zur Oper "Das eherne

5. Potpourri aus der Operette "Die

1. Hymne und Triumphmarsch aus der

Verspiet zur Oper Romeo und

Pferd*

B. Am Meer, Lied .

4. Frühlingskinder, Walzer . . . E. Waldte 5. Ouverture zur Oper "Jessonda" . L. Spohr

6. Arie der Elisabeth aus der Oper

b) Jagd-Fanfare

Nr. 7 . . .

Volkslied"

2. Feierlicher Zug zum Münster aus R War

6. Einzug der Götter in Walhall aus

1. I. Bataillon Garde, Armee-Marsch

2. Ouverture über das .Thuringer

5. Pilgercher und Lied an den Abend-

4. Künstlerleben, Walzer . .

Brunzlow, Hr. Zahnarzt, Brüssel

Eisig, Hr. Fabr., Göppingen

Fenn, Hr. Lehrer, Dortmund

Förder, Hr. Oberapotheker,

Funk, Hr., Holzhausen

Göbel, Fr., Eppstein Göbre, Hr. Kfm., Halle Goldmann, Frl. Hagen

Günther, Hr. Kfm. m. Fr., Guntzmann, Fr., Kiel Hamburger, Hr. Kfm., Freiburg Hardt, Hr. Lehrer Kaiserlautern Hedmann Hr. Helle Heldenheimer, Hr., Frankfurt

Hoegner, Hr. Rittm., Höhner, Kind, Bierstadt

Huber Hr., Hubert, Fr., Berlin Hühne, Hr., Schweim

Hunziger, Fr., Arnsberg

Imhausen, Hr. Leutn.,

Höenekes, Hr. m. Fr., Bischief Holzberg, Fr., Düsseldorf

Isacsohn, Hr. m. Fam., Düren Jansle, Hr Kfm., Dresden

de Jonge, Hr. Kfm. Berlin Jost, Hr., Eddersheim

Fix. Hr.

Brunzlow, Hr. Zahnarzt, Brüssel
Buhrig, Fr., Rathenow
Fürst von Cantaerizene, München
Castor, Hr., Koblenz
Christmann, Fr., Brunsbüttel
Dahlhausen, Hr. Kfm., Köln
Dertinger, Kind, Johannisberg
Dilthey, Hr. Kfm. m. Fr., Rreydt
Drucker, Hr. Kfm. m. Fr., Nurnberg
Ebner, Hr. Kfm., Frankfurt
Edelmann, Hr, Fabr. m. Fr., Hamburg
Ehrhardt, Fr. Dr. m. Begl., Saarbrücken
Eisig, Hr. Fabr. m. Fr., Göppingen

Eisig, Hr. Leutn., Elsas, Hr. Kfm. m. Frl., Schwester u. Begl., Han

Engel, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Evers, 2 Frn., Cleve

"Grüsse an die Heimat" . .

6. Fanfare Militär Ascher

Abonnements-, Kurtax-, Tages- und Besichtigungsberechtigen zum Besuche der Wandelhalle und der

Bei ungeeigneter Witterung: Abonnements-Kennel Kurorchesters im grossen Saale.

Moderne Kleiderstoffe

"Rheingold".....

Programm des Militar-Wusikkorps

stern aus der Oper "Tannhäuser" B. Wage

Afm, S. Pauls Gippingen Br. Fabrikdir Oberurael Fr. Niederla

J. Hartican

0. Sebrii

Herold

Strauss

Karisuhe Fahr, Heilbro Mainz Ing., Essen Dr. m. Soh m. Fr., Old Auerbach erleutu., Ha Oberstabsar . Dir., Darn Kfm., Halle Kfm. m. Fa Hr. Lehrer Hr., Kassel b, Frl., Birke

Hr. Kfm., K Rent., H nklers

Frank

Porbach. Merleuin, m Landan Glictrow

Kühl

Schaf

tliche I

Forder, Hr. Oberapotheker, Freund, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau Friedl Hr., Ludwigsburg Fuchs, Frl. Lehrerin, Neudorf Fülles, Fr., Düsseldorf Fuhrmann, Hr. Kfm., Bad Neuenahr, Meire Fukeisen, Hr. Kgl. Kommerzienrut Rent., L

Greither Hr. Dr., med., München Gristede Fr., Oldenburg Grine, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin van Gülpen, Hr. Fabr. m. Schwester, Met Heinemann, Fr. Hptm., Hammerstein

Hess, Hr. Chemiker Dr. phil., Lichterfelde Heule, Frl., Milnehen Heuser, Hr. Leutn., Sagan Heymann, Hr. Kfr. Heymann, Hr. Kfim., Speyer Hillekamp, Hr. fm., Düsseldorf Hillenkäss, Fr., Elberfeld Hiller, Frl., Grossen-Mulde Hirsch, Hr. Redakteur m. Fr. Berlin,

Jung, Hr., Kahlert, Hr., Eisenach Kahn, Fr., Wilmersdorf Kautz, Fr., Brüssel Kergel, Fr., Hadersleben Kirsch, Hr., Lante Kirsch, Hr. Leutn., Kleinau, Fr., Halle Kølgge, Hr. Kfm., Köln König, Fr. Elberfeld Koop, Fr., Oldenburg Krall, Fr., Köln Kregesy, Fr., Zittan Krengel, Hr. m. Fam., Wattenscheid Kreuer Fr., Düsseldorf Kummetat, Hr. m. Fr., Königsberg

"Tanuhäuser" R. Wagner 7. Fantasie aus der Oper "Mignen" A. Thomas 4. Lizzie, Fantasie-Polka ... Trompete-Solo: Herr Ew. Dietzel R. Wage 5. a) Gebet aus der Oper "Lohengrin" O. Schmid 8 Uhr bei aufgehobenem Abonnement:

E. Waldtenfel

Volkstümlicher Abend. Doppel - Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Musikkorps des Ersatzbataillons Reserve-Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland.

Programm des Kurorchesters:

Während desselben nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten:

Vertrage des Wiesbadener Trompetenquartetts.

Die Herren: J. Sieber, Königl, Kammermusiker, Ew. Dietzel, Mitgl, des städt, Kurorchesters, F. Krau-e, Königl, Kammermusiker, J. Siegel, Königl, Kammermusiker,

Jackenkleider, Mäntel Besuchskleider Eigene Mass-Schneiderei

375. Abonnements-Konzert,

Langgasse 20

Seidenstoffe Blusen, Unterrocke

Primavera

Bellevue

Reichspost

Kaiserhof

Kronprinz

Imperial

Reichspost

Union

Bellevue

Bellevue

Reichspost

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 21. August 1917. (Schluss aus der gestrigen Nummer.) Brockmann von Raatz, Hr. Kgl. Kammerslager. Goldenes Ross

Christl. Hospiz II Meyer, Fr., Charlottenburg Miebusch, Fr., Düsseldorf Miskiewiz, Hr. Pfarrer, Pinneberg Hotel Central Weisses Ross Dahlheim Morsback, Hr. m. Fr., Römlinghoven Moser, Hr. Kfm., Frankfurt Mostetzer, Hr. Fabrikbes, Chemiker m. Fr., Berlin, Alloesaal Fürstenhof Mühry, Hr. Leuta. Fürstenhof Mühry, Fr., Liebenburg Müller, Fr., Leipzig Müller, Frl., Darmstadt Wiesbadener Hof Zur Stadt Biebrich Hotel Central Mueller, Hr. Dr., Berlin Wiesbadener Hof Nalenz, Hr. m. Begl., Namhirt, Fr., Ludwigshafen Nettersheim, Fr., Köln Zum Kochbrunnen Hotel Central Grüner Wald Hotel Vogel Neubauer, Hr. Kfm., Bösdorf Neubliser, Hr. Oberarzt, Neulist, Hr. Kfm., Limburg Hotel Central Neulist, Hr. Kfm., Limburg
Neumaun, Fr., Offenbuch
Neumüller, Fr., Frankenthal
Nichterlein, Hr. Fabr. m. Fr., Grunewald
Nöbert, Hr. m. Fr., Hannover
Nötzel, Hr. Rittm.,
von Nornemann, Hr. Oberstleutn.,
Nuther, Hr., Köln
Ochlerich, Fr., Düsseldorf
Olne, Hr. Leutn. m. Fr., Frankfurt
Ott, Fr. m. Tochter, Düsseldorf
Pattberg, Hr. Kfm., Werden
Petz, Hr. Fabr.,
Paul, Hr. Kfm. Köln
Peters, Fr., Köln Reichspost Hotel Vogel Weisses Ross Hotel Vogel Grüner Wald Hotel Viktoria Reichspost Bismarkring 6 Hotel Central Steingasse 25 Dahlheim Hotel Central Reichspost Reichspost Peters, Fr., Köln Peters, Hr. Fabr. m. Begl., Elberfeld Schwarzer Bock Paelzer, Hr. Faur. M. Begi, Ed Paelzer, Hr. Kfm., Limburg Pforte, Hr. Kfm., Essen Polster, Hr. Obering., Freiburg Preusser, Schüler, Herten Wiesbadener Hof Hotel Central Hotel Central Dotzheimerstr, 75 Prinz Nikolas Prins. Fr. Prius, Fr.,
Puls, Hr. Kfm., m. Fr., Berlin
Pulshorn, Hr. Dr.,
Habenbauer, Hr. Leutn. Leipzig
Raelauer, Hr. Kfm., m. Fr., Breslau
Raitz, Hr. Kfm., München
Rasch, Hr. Kfm., Mannheim
Rau, Hr., Mannheim Griner Wald Hotel Berg . Continental Bellevue Reichspost Prinz Nikolas Zum Falken Wieshadener Hof Renno, Fr., Saarbrücken Grüner Wald Rettig, Fr., Ohligs Richter, Fr. Ing. m. Begl., Bismarck Richter, Hr. m. Fr., Hohenleina Hohenzollern Zum Landsberg Zur guten Quelle Riefling, Hr., Erbach Europäischer Hof Grüner Wald Riess, Hr. Kim., Kölin Euro Riess, Hr. Fabr. m. Tochter, Berlin Rindskopf, Hr. Kfm. m. Fr. u. Begl., Elberfeld Ring, Hr. Kfm., Selb Ritter, Hr. Stadtbaumeister, Nürnberg H Rochet, Hr. Hptm., Köln Riese, Hr. Kfm., Köln Kaiserhof Griiner Wald Hotel Central Primavera Röimer, Hr. m. Fr., Glauchau Roschozer, Hr. Oberleutn. m. Fr., Zoppot Roschozer, Fr. m. Sohn, Riga Grüner Wald Schwarzer Bock Gefiner Wald Hotel Central Roth, Hr. Kfm. m. Fr., Hagen Rothgangel, Hr. Ing., Frankfurt Rumes, Hr. Dipl. Ing. m. Fr., Barmen Rump, Hr. Dir., Mönchen Salumon, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Gasthof Krug Reichspost Taunus-Hotel Hotel Berg Parkstr, 13 Grüner Wald Schaefer, Schüler, Engers Scheffer, Frl., Altenkirchen Scherrer, Fr., München Wieshadener Rof Zum neuen Adler Schlieh, Hr., Zur Stadt Biebrich Schmidt, Hr., Leinhausen Schneider, Hr. m. Fr., Bleidenstadt Schneider, Hr. Dir. Dr. Berlin Reichspost Hotel Central Schröder, Hr. Ksen Schröder, Fr. Major m. Bed., Berlin Schröder, Fr., Katzenelnbogen Schröder, Hr. Kfm., Neuwied Grüner Wald Prinz Nikolas Quisisana Hotel Central Schüller, Hr. Rentmeister m. Fr. Grüner Wald Schuckmann, Hr. Kfm. m. Fr., Reichspost Prinz Nikolas Schüler, Hr., Koburg Europäischer Hof Schulte, Fr., Giessen Schulte, Hr. Ing. m. Fam., Wetter Zum neuen Adler Europäischer Hof Villa Kohl Schulze, Fr., Barmen Schumacher, Fr. Oberstabsarzt, Hagen Schumann, Hr. Rektor, Herborn

Seeber Fr., Gleichamberg Seitz, Hr. m. Tochter, Rhodt Seif, Hr. Ing., Fürth

Semler, Fr. in. Sohn, Hagen Siez, Hr. Kfm. m. Fr., Danzig Siegel, Hr. Ing., Annaberg Sieleneichner Frl., Oberhausen Continental Hotel Central Zur guten Quelle Kronprinz Rhein-Hotel Simon, Fr., Linz Simon, Hr. Oberarzt Dr. med., Frankfurt Zum Falken Six, Hr., München Spieler, Hr Gross-Forstmeister m. Fr., Darmstadt Zur Stadt Biebrich Spounagel, Fr. Berlin Schwarzer Bock Stama, Hr. Kfm., Grimma Grimer Wald Storn, Hr. Stabsarzt Dr. med. m. Fr., Eschwege, Grüner Wald Storch, Hr Ing., Berlin Prinz Nikolas Storch, Hr Ing., Berlin Stock, Hr., Kreuznach Strunk, Fr., Köln Reichspost Dotzheimerstr. 4 Stilmper, Hr. Kgl. Dir., Aschaffenburg Sturm, Hr. Kfm., Pforzheim Gasthof Krug Sulberg, Fr. Fabrikbes, m. Kinder, Remscheid, Hotel Central Tannenwald, Hr. Kfm., Kiel Kronprinz Tannenwald, Hr. Kfm., Stettin Zum neuen Adler Tengenhoyster, Hr., Duisburg Theuring, Fr., Berg Thiele, Hr. Fabrikhes, m. Fr., Spandau Idsteinerstr. 15 Schwarzer Bock Tracger, Fr Berlin Tachebbien, Hr. Stud., Frankfurt Unterbein, Hr. Ing. m. Fr., Aachen Uter, Hr., Frankfurt Palast-Hotel Zum neuen Adler Zur Sonne Frankfurter Hof Voigt, Fr., Diedenhofen Wagner, Hr. Oberlandesgerichtsrat m. Begl., Zweibrücken Wahl, Fr. m. Begl., Hamburg Wakken, Hr. Baumeister m. Fr., Laurahütte Prinz Nikolas Prinz Nikolas Waller, Fr., Bonn Walter, Hr., Hotel Central Weisses Ross Weber, Hr. Kim., Marisurg Zum Kochbrunnen Weber, Fr., Ludwigshafen Hotel Vogel Pension Pflug Grüner Wald Weber, Er. Stadtrat, Spandau Weber, Fr. Köln Weckhach, Rr. Köln, Speyer Weddigen, Br. m. Frl. Düsseblorf Weigand, Fr., Benn Weill, Br. m. Fr., Hagenau Weis, He Lee, Bert. Jan. Prinz Nikolas Zum neuen Adler Grüner Wald Weiss, Hr. ing., Potsdam Weitz, Hr. m. Fr., Mainz TIBE NIKOLE Welcke, Fr., Leipzig Welten, Hr. Ing., Düsseldorf Wentzel, Hr., Kfm., Berlin Werner, Hr. Apotheker, Kaiserslautern Werner, Hr., Ing. m. Fr., Schmalkabden Wienert, Hr., Mediziner, Dinslaken Goldenes Ross Grüner Wald Zum neuen Adler Gasthof Krug Taumus-Hotel Wiess, Hr. Pfarrer, Ahrweiler Wieynk, Hr. Fabrikbes, Krefeld Wigmann, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Elze Prinz Nikolas Griner Wald Hotel Central Wilde, Hr. Obering., Kiel Griiner Wald Wilms, Hr. Ohering., Mülheim Winter, Hr. Ing. m. Fr., Mambeim Wittner, Hr. Kfm. m. Fr. Berlin Wolff, Hr. Fabr., Berlin Hotel Central Nassauer Hof Grüner Wald Wylach, Hr., Barmen Zeidler, Hr. eand, iur., Fürstenwalde Zeissing, Fr. Rent., Berlin Taunus-Hotel Prinz Nikolas Goldenes Kreuz Zeller, Fr., Lahr Zimmermann, Frl., Kreuznach Züchan, Hr. Kfm., Aschen

Nach den Anmeldungen vom 22. August 1917.

Achenbach, Hr. Kfm., Kostheim Ackermann, Fr., Freiburg Bader, Hr. Feldgeistlicher Dr., Bartsch, Hr. Dir, m. Fam., Deutz Bauer, Hr. Dr. phil., Karlsruhe Baumann, Hr. Ing. m. Fr., Düsseldorf Baumann, Hr. Dipl. Ing. m. Fam., Duisburg Becker, Fr. m. Begl., Bielefeld Belse, Hr. Dir. m. Fr., Braunschweig Berg, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover von Biedersen, Hr. Fabr., Nordhausen Bock, Hr., Hannover Böning Hr. Kfm., Frankfurt von Boltenstern, Hr. Offizier. Borgel, Hr. Kfm. m. Fr., Mülheim von Bracht, Fr., Düsseldorf Pariser Hof Zum neuen Adler

Mühlgasse 7

Reichspost

Wiesbadener Hof Hotel Epple

Evangel, Hospiz Beners Privat-Hotel Hotel Viktoria Schwarzer Bock Kapellenstr. 21 Nassauer Hof Hotel Vogel Kölnischer Hof Nassauer Hof Grabenstr 9 Zum Kranz Union Kunz, Fri., Waldmannshausen Laingu, Hr. Fabr. m. Fr., Strausberg Lampen, Fr. m. Begt., Münster Taunus-Hotel

Hr. Kfm., Scheplitz Kfm., Frankfurt Halle Webergasse 44 Nonnenhof Friedrichstr. 29 S. Panlo Grüner Wald Gleiwitz Hospiz z. hl. Geist Grüner Wald Major, Sendig Eden-Hotel Wiesbadener Hof Fabrikdir, Dr., Charlottenburg Vier Jahreszeiten Oberursel Hotel Bender Münchener Hof Niederlahnstein Augenheilanstalt Pension Columbia abr. Heilbronn Metropole u. Monopol fm., Cochem Ritters Hotel Mainz Evangel, Hospiz ing, Essen Saalgasse 24 Hotel Berg m. Sohn, Berlin m, Fr., Oldan Hotel Berg Anerbach Evangel, Hospi erleutn., Hannover Wiesbadener Hof Cordan Oberstabsarzt Dr., Bad Ems Dir., Darmstadt Nassauer Hof Kfm., Halle Kaiserhof Kfm, m. Fam., Werden Gasthof Krug Hr. Lehrer m. Fr., Sprockbövel Rose Hr., Kassel Frl., Birkenau Goldener Brunnen Grüner Wald Hotel Berg Porbach Oberleutn. m. Fr., Köln Bismarekring 2 Landau Union Gustrow Kapellenstr. 6 Prinz Nikolas Kfm., Köln Nonnenhof Nonnenhof Hr. Rent., Honnef Wiesbadener Hof

R Wager

Hartel

Hartn

Mag

O. Schmi

R. Wagne

Washkorpa

1806

Latann

Hereld

Strauss

R. Wage

Ascher

delhalle und de

nements. Kearer

toffe

dee

aus

ısch

nger

Lied

end-

ser.

Wiesbadener Badeblatt. Freiherr von Pawel-Ranningen, Gotha Pelizäus, Fr., Gladbeck Petersen IIr, Kfm., Wesel Pieper, Fr., Arnsberg Pohl, Fr. m. Sohn u. Tochter, M.-Gladbach Pohl, Hr. Kfm., Frankfurt Rahspe, Hr. Fabr., Solingen Rauprich, Hr. Stadtbaumeister, Solingen, Zum neuen Adler Reimann, Hr., Retzel, Hr., Berlin Richter, Hr. m. Fr., Düsseldorf Rischelot, Hr. Marine-Generalarzt, Kiel von Rissweek, Hr., Wyler Rocholl, Hr. Fabr., Radevormwald Roel, Fr. m. Tochter, Frankenthal Rohraeker, Kind, Eltville Saarbourg, Hr. Kim., Neuss Sander, Hr., Leipzig Sandkuhl, Hr. Pfarrer, Godesberg Goldener Brunnen Hospiz z. hl. Geist Sandkuhl, Hr. Pfarrer, Godesnerg Sauer, Hr., Karlsruhe Schaefer, Fr. Hptm. m. Bed., Engers Schalles, Hr., Schalles, Hr. Kais. Kanzl., Basel Scheidler, Hr. Kfm., Dortmund Scheller, Hr. Kfm. m. Fr., Danzig von Schirach, Fr. Rittm., München Schirach, W. Barlin Schirrow, Hr., Berlin Schmadtke, Hr., Koburg Schmidt, Fr., Hamburg

Zum Landsberg Schmieden, Hr. Rittergutsbes, m. Fr., Ballenberg Schwarzer Bock Schmitten, Fr. m. Tochter, Gladbeck, Metropole u. Monopol Schneider, Fr., Köln Evangel, Hospiz Schoberth, Frl., München Dambachtal 1 Marktplatz 3 Schulder, Fr., Duisburg Prinz Nikolas Schultz, Fr., Köln Prinz Nikolas Schumann, Fr. m. Tochter, Königswusterhausen, Adolesce 30 Kapellenstr. 8 Schwarz, Fr., Bad Dürkheim

Metropole u. Monopol Schweifer, Hr. Leutn., Nassauer Hof Prinz Nikolas chwentin, Fr., Diedenhofen Rose Seiferth, Hr. Bürgermeister m. Fr., Weida Tannusstr. 40 Sell, Fr. Stabsarzt Dr. m. Kind, Ottweiler, Schwarzer Boek Nonnenhor Neugasse 10 Evangel. Hospiz Siekenberger, Hr., Leider Prinz Nikola-Siewert, Hr., Sanatorium Dr. Abend-Arnold Hotel Epple Dotzheimerstr. 13 Simonsohn, Fr., Köln Reichspost Spaoh, Hr. Landgerichtsdir., Zweibrücken Spingler, Frl., Esslingen Met Taunus-Hotel Metropole u. Monopol Wiesbadener Hof Brüsseler Hof Zum Erbprinz Nonnenhof Staude, Hr. Kfm., Hannover Steckel, Hr. Kfm. m. Begl., Lüdenscheid Steffes, Frl. Lehrerin, Rhöndorf Stein, 2 Frn., Grünberg Fr Zum neuen Adler Pension Lerg Fremdenheim Tomitius Stein, 2 Frn., Grünberg Fremder Steiner, Hr. Hotelier, Bad Homburg Metro; Steinhaus, Hr. Hauptlehrer, Lüttringhausen Steisel, Fr., Rodenkirchen Sürig, Fr., Kl. Grabenstädt Zu Suntheim, Hr. Kfm., Dresden Zu Tambs, Fr., Kristiania Trämmler, Hr. Fabrikhes., Hamburg Ulmer, Hr., Düsseldorf Voisin, Hr. Hofonerpsänger, Mannheim Reichspost Bellevue Metropele u. Monopol Reichspost Hotel Berg Hotel Berg Augenheilanstalt Zum neuen Adler Gasthof Krug Zum neuen Adler Nerobergstr. 9 Schwarzer Bock Evangel, Hospiz Steingasse 13 Parkstr, 13 Bellevue Voisin, Hr. Hofopernslänger, Mannheim Villa Bristol Villa Bristol Hotel Berg Voss, Hr. Kfm., Wald, Hr. Oberleutn., Wiesbadener Hof Grüner Wald Hotel Vogel Prinz Nikolas Weinhardt, Fr., Berlin Grüner Wald Weinlein, Frl. Rent., Mannheim Wichelhaus, Hr. Geh. Rat, Berlin Wiedemann, Hr., Dresden Continental Palast-Hotel Zum Falken Hotel Adler Badhatis Grüner Wald Willmen, Hr. Kfm., Krefeld Zum neuen Adler Winters, Fr., Düsseldorf Kölnischer Hof de Witt, Fr., Emmerich Woermann, Frl., Honnef Margarethenhof Gasthof Krug Wolf, 2 Frn., Dülmen Reichspost Wolf, Fr., Heidelberg Wollschlager, Hr., Nastätten Wilssing, Hr. Fabr., Waldhausen Rhemischer Hof Union Hotel Berg von Ziegner, Hr. Offizier, Göttingen Zum Kranz Zimmermann, Hr., Hannover

aklers Vegetarisches Kurrestaurant

Margarethenhof

Schillerplatz 2 (im Neubau). - Von Einhelmischen und Kurgästen em meisten bevorzugtes Restaurant dieser Art am Platze. Behaglich, elegante Bäume. — Hygier bester Aufenthalt. — Schmackhafte, äcztlich empfohlene Küche. — Pernsprecher 2385.

Frankfurterstr. 5 Minuten von der Wilhelmstr.



tel Kaiserhof iesbaden

> Das schönste Hotel uBadhaus in der besten u.ruhigsfen Lage Eigene Thermalquelle Prospekt

Rühle, luftige Lage Schattiger Park!

Neue Direktion H. E. Prager

aunus-Wein- u. Likör-Stube

Phon 5978.

Rheinstrasse 19.

Telephon 5978.

= Vornehmste Aufenthaltsräume. == Vornehmste Aufenthates. — Weine erster Firmen.

Künstler-Konzerte.

Telephon Nr. 6011

Wilhelmstrasse 8 Gartenhaus

Wir bitten unsere verehrl. Leser, bei Bestellungen oder sonstigen Anknüpfungen, welche auf Grund hier abgedruckter Anzeigen erfolgen, sich stets auf das "Badeblatt" sz beruien.

Konsumverein für Wiesbaden und Umgegend

Telephon: 489, 490 u, 6140. Bürg: Hellmundstrasse Nr. 45.

Unseren Mitgliedern zur gefl. Kenntnis, dass wir Samstag, den 25. August, in dem Hause:

Adlerstrasse 58 eine neue Verteilungsstelle eröffnen.

Mitglieder, die Verteilungswaren (rationierte Waren) in diesem neuen Laden abzuholen gedenken, wollen es daselbst melden, damit die Zuteilung von der nächsten Woche ab prompt erfolgen kann.

Der Vorstand.









00000:00000



Kinephon-Theater

Taunusstrasse 1 Vornehme Lichtspiele.

Alwin Neuss, der geniale Darsteller in Das Defizit.

Ein heiteres Abenteuer des Detektiv Tom Shark.

Stropp,
ein urfideles Lustspiel
mit den humorvollen Künstlern
Melitta Petri und Herbert Paulmüller. Gute Musik.

39899 **:**39999

Man fordere

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das

Wiesbadener Badeblatt.

@@@@@:@@@@@

Thalia. Kirchgasse 72
 Telephon 6187.
Erstes u. grösstes Lichtspielhaus.

Vom 25.-28, August. Erstaufführung!

Hoheit Radieschen. Lustspiel in 3 Akten. In der Hauptrolle:

Steffi Walidt. Erstaufführung!

In letzter Sekunde. Drama in 3 Akten. -

Lotte Neumann, Die Bienenzucht. Naturaufnahme.

In der Hauptrolle:

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden Wie

Amtliche Veröffentlichungen.

5. Jahrgang Nr. 153.

Samstag, den 25. Anguit 1917.

5. Jahrgang Nr. 158.

Befanntmachung.

Die herren Stabtverordneten werben auf Mittwoch, ben 29. Auguft I. 38., nachmittags 4 Uhr

in ben Burgerfaal bes Rathaufes gur Gigung ergebenft ein-Tagesorbnung:

1. Bewilligung eines Bufchuffes ju ben Roften der Banberarbeits-

flatte. Ber. Fin. A. 2. Ablojung ber Fisch reigerechtsame im Nerobach, Walfmublbach und Wellrigbach. Ber. Fin.-A. 3. Beteiligung an ber Gesellschaft für bie Errichtung von Darren.

4. Wahl von vier Mitgliebern bes Ausichnffes gur Auswahl ber

Schöffen und Geichmorenen. Ber. Wahl-M 5. Desgl. bon zwei Mitgliebern ber Rommiffton gur Berteilung

ber Beteranenipenbe. Ber. 2Bahl-M. 6. Desgl. von zwei Dittgliedern bes Oppotheten-Ginigungs-Amts. Ber Bobl-M.

7. Remochl eines Diitgliedes bes Ausschuffes jur Beranlagung ber Gemeinbeeintommenfteuer. Ber. Bahl-A. 8. Desgl. eines Sachverftandigen jur Abichatzung von Flurichaben

bei Militarubungen. Ber. Babl-A. Benfionierung eines ftabt. Beamten. Ber. Org . M.

10. Borlage betr. Das Gleftrigitatswert. Ber. bes vereinigten Ban- und Gin. A. Wiesbaden, ben 23. Auguft 1917.

Der Borfigenbe ber Stabiberorbneten-Berjammlung.

Berfauf von Kartoffeln.

Bon Freitag, ben 24. bs. Mts. ab erhalten bie in ben Rarioffelverfaufeftellen Rr. 81-135

für ben Kartoffelbezug zugelaffenen Kunben auf bas Gelb 5 ber neuen Kartoffeltarten je 5 Bfund Fruhfartoffeln zum Preife von 11 Pfg, fur bas Pfb. Dieje Belieferung ift für bie nachfte Boche bestimmt. Die

Saushaltungen werben angewiefen, Dieje Menge für Die nachfte

Biesbaben, ben 23. Auguft 1917.

Der Magiftrat.

Befannimachung.

Bir bringen hiermit jur öffentlichen Renntnis, daß herr Stadtverorbneter Jojef Ochs jum Schiedemann fur ben I. Begirf und gu beffen Stellvertreter Derr Stadtberordneter Frig Raltwaffer gewählt und beftatigt worben ift.

Biesbaben, ben 22. Muguft 1917.

Der Magiftrat.

Betr. gewerbl. Betriebegahlung.

Die Ablieferung ber ansgefüllten und mit Unterichrift ber-febenen Fragebogen bat vom 15. bis 29. August in Zimmer 11-13 (Erbgeichoft) bes alten Dufeums in ben Stunden von 9 bis 121/2 und 31/2 bis 6 Uhr gu erfolgen.

Den Bestimmungen bom 28. Juli gemaß find Ginfendungen mit ber Boft nicht gutuffig, ba bei ber Ablieferung fogleich bie Prfifung auf Bollftanbigfeit und Richtigfeit ber Ausfüllung ftatt-

Biesbaben, ben 16. Huguft 1917.

Der Magiftrat.

Biehgählung am 1. Geptember 1917.

Am 1. f. Mis, sudet im Deutschen Reiche eine Biehjählung statt; sie erstredt sich auf Pferde und Johlen sohne Militärpserde), Rindvich (Kälber, Jungvich, Bullen, Stiere, Ochsen, Milch- und Jugsiche), Schafe, Schweine und Jiegen nach Alter und Geschlecht, sowie Kaninchen, Jedervich (Gänse, Enten, Hühner, Truthuhner, Hähne und Rücken). Das in der Nacht vom 31. August zum 1. September vorübergehend (auf Reisen, Juhren und abweiende Wich ist ber Lausschaltung und Reisen, Suhren pp.) abwesenbe Bieh ift bei ber Saushaltung, gu ber es gehort, mitjugablen. Babltarten werben nicht ausgegeben. Durch bie Jahler find bie Angaben ber viehhaltenben Danshaltungen in bie Bahlbegirfliften einzutragen. Das Ergebnis bes Gintrags ift von bem haushaltungsvorftanb munblich ju

Die Angaben über ben Biehbeftanb burfen nur gu amtlichen statistischen Arbeiten, nicht gu Steuerzweden benutt werben. Wer wiffentlich unrichtige ober unbollstänbige Ungaben macht, wird mit Gefananis bis gu 6 Monaten ober mit Gelbstrafe bis ju 10 000 Mart bestraft; auch fann Bieb, beffen Borhandenfein verschwiegen worben ift, im Urteil fur bem Staate verfallen erflart merben.

Es wird erfucht, bie herren Babler bei ber Bablung gu

Wiesbaben, ben 18. Muguft 1917.

Der Magiftrat.

Achtung Scharfichießen.
Am 27. und 28. August 1917 findet von vermittags 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr im "Rabengrund" Scharfichießen fiatt. Es wird gefperrt:

Camtliches Gelande, einichlieflich ber Bege und Straffen, bas von folgenber Brenge umgeben wirb : Friedrich Ronig - Weg. 3bfleinerftraße, Trompeterftraße,

Weg hinter ber Rentmauer (bis jum Reffelbachtat). Weg Reffelbachtal, Fifchaucht zur Platterftraße, Leufelsgrubenweg bis jur Leichtweishohle".

Die vorgenannten Wege und Straffen, mit Ausnahme ber inner-balb bes abgesperrten Gelandes, befindlichen gehoren nicht zum Gefahrenbereich und find für den Berkehr freigegeben. Jagbichloß Blatte tann auf diefen Wegen gesahrlos erreicht werden.

Bor bem Betreten bes abgesperrten Gelandes wird megen ber bamit berbundenen Rebensgefahr gewarnt. Das Betreten bes Schiefplates Rabengrund an ben Tagen, an

berten nicht gefcoffen wird, wird wegen Schonung ber Grasnugung

Biesbaben, ben 27. Juli 1917.

Garnifonfommanbe.

Befannimadung.

Ge wirb hiermit wieberholt barauf aufmertfam gemacht, bag nach § 12 ber Afgifeordnung für bie Stadt Wiesbaben Beermeinnach § 12 ber Afgiserbnung für die Stadt Wiesbaden Verwein-Produzenten bes Stadtberings ihr Erzengnis an Beermein-mittelbar und längstens dinnen 12 Stunden nach der Kelterung und Einkellerung schriftlich bei uns bei Vermeidung der in der Afgiserbnung angedrohten Defraudationsstrasen anzumelden haben. Formulare zur Anmeldung können in unserer Buchhalterei, Reu-gasse 8, unentgelitich in Empfang genommen werden.

Biesbaden, den 24. Juni 1917.

Städtische Maiseant.

Stabtifches Afgifcamt.

Befanntmachung. Nachbem feitens ber Reichsftelle für Gemufe und Obft burch Befanntmachung vom 26. Juli d. 38. Sochftpreise für Birnen feitgesest wurden, werben hierdurch die von der Preiskommission für den Regierungsbegirt seftgesehten Söchstreise für Frühdirnen jowie die von den Kommunalverdanden sestgesehten Groß- und Rieinhandelahöchstpreise außer Kraft geseht.

Geontfurt a. DR. und Wiesbaben, ben 17. Auguft 1917. Begirtoftelle für Gemufe und Obft fur ben Regierungebegirt Wicebaben. Droege, Bebeimer Regierungerat

Bird veröffentlicht. Biesbaben, ben 2) Mugnft 1917.

Der Magiftrat.

Befanntmadinng.

Ge wird hiermit angeordnet, bag Aepfel und Birnen (aus-genommen Fruhobit) vor bem 15. Ceptember be. 36. nicht geerntet

Wer gegen biefe Anordnung verftoft, wird mit Gelbftrafe bis gu 1500 Mart ober mit Gefängnis bis gu 6 Monaien beftraft. Biesbaben, ben 22. Auguft 1917.

Der Magiftrat.

Befanntmachung. Die Konigliche Rreistaffe befindet fich Rheingauerftrage 3 und ift geöffnet an ben Wochentagen von 8-12 Uhr vormittage. Um 24. und ben beiben legten Wochentagen jeben Monats ift bie

Am 1. jeben Monats fonnen wegen des ftarten Bertefers infolge Benftonsgahlungen u. f. w. bei ber Kreistaffe feine perfon-

lichen Einzahlungen gemacht werden. Sinzahlungen für die Kreistaffe tonnen auf das Reichsbant-girotonio ober das Postichecktonto Rr. 6830 derfelben geleistet werden. Biedbaben, ben 20. Muguft 1917.

Rönigliche Rreisfaffe.

Dringlicher Bedarf an Bengol.

Dem Beging bon Bengol haben landwirtichaftliche Berbraucher begrundete Befuche um Freigabeicheine an ben Rriegewirtichafte. audidus Rathaus Bimmer 42 gu entrichten. Biesbaben, ben 9. Juni 1917.

Der Magiftrat.

Laden : Bermietung.

In ber alten Rolonnabe follen von fofort ober fpater bis jum 31. Marg 1918 folgende Laben underweitig bermietet werben; Bogen Rr. 16-19 mit 2 barfiber liegenden Raumen, 20-21 1 Beibe gaben merben auch gujammen abgegeben.

Schriftliche Angebote find an bie unterzeichnete Bermaltung

Die Bedingungen bes Mietvertrages fonnen auf unferem Rechnungebureau eingefehen werben. Wiesbaben, ben 2. April 1917

Stabtifde Rurverwaltung.

Befanntmachung. Um ber Gefahr entgegengutreten, bab burch Unachtsamfeit beim Feneranmachen und Rauden Brande entfteben, burch welche Kriegematerial vernichtet und bie Befriedigung ber Deeresbeburfniffe gestort wirb, bestimme ich hiermit im Intereffe ber öffentlichen Siderheit für ben Befehlsbereich ber Festung Maing auf Grund bes § 9b bes Befehes aber ben Belagerungszustand vom 4. Juni 1851 in ber Faffung bes Reichsgefehes vom 15. Dezember 1915:

Das Rauchen, Feuermachen und Mitbringen von Feuerzeug -insoweit es jum Betriebe nicht unbebingt erforberlich ift - ift

1. auf bem gesamten umgaunten ober souft abgegrenzten Ge-lanbe aller Feuerwertslaboratorien. Sprengstofffabrifen und Munitionsfüllstellen einschließlich ber flaatlichen Inftitute; ausgenommen find bie besonbers abgegrengten Bermaltungs-gebaube, und zwar bei ftaatlichen Inftituten unbebingt, bei pribaten Unternehmungen, soweit die Ortspolizeibehörbe es

in allen Betriebt- und Lagerraumen einschlieflich ber Treppenhaufer, Aufzüge, Flure, Gange uim , in benen Bulber und andere Sprengftoffe fowie Munition ober Munitionsteile bergeftellt, verarbeitet, gelagert ober beforbert werben.

in allen Wertftatten und Lagerraumen, in benen leicht entgunbbare Gegenftanbe, wie Golg, Papier, Baumwolle, Bad, Spiritus, Betroleum, Del ufm bergeftellt, gelagert ober verarbeitet merben.

Weitergehende Berbote in Polizeiverordnungen ober in Arbeits-ordnungen werden burch biefes Berbot nicht berührt. Die Direftoren ber flagtlichen Institute und Depots find be-fugt, für den Bereich bes Depots Ausnahmen bon bem porstehenden Berbot jugulaffen, biefelbe Befugnis fieht ben Ortspolizeibehorben für bie in ihrem Bezirt gelegenen Fabriten, Betriebes und Lager raume qu. Die Befreiung bon bem Berbot ift an Ort und Stelle beutlich fenntlich ju machen.

Diese Bekanntmachung ift in allen zu I genannten Stellen in beutlich lesbarer und in die Augen sallender Weise anzuschlagen. Ebenso find in allen Raumen, für welche diese Berhot gilt, Schilder mit der Aufschrift "Rauchen dei Strasse verboten" anzubringen. Die Anschläge sind während der ganzen Dauer des Kriegszustandes zu unterhalten und ersorderlichenfalls zu erneuern. IV.

Zuwiberhandlungen werben mit Gefängnis bis zu einem Jahre und beim Bortiegen milbernber Umftanbe mit haft ober mit Gelb-ftrafe bis zu 1500 Mart bestraft

Diefe Befanntmachung tritt fofort in Rraft. Die Berordnung vom 23. Juni 1916 - Abil. Mil Pol. Rr. 29073/10663 - betreffend Rauchverbot in Sprengftoff-Fabriten wirb aufgehoben. Mains, ben 4. Juli 1917.

Der Couverneur ber Feftung Daing: geg. Baufch, Generalleutnant.

Birb veröffentlicht. Biesbaben, ben 14. Juli 1917.

Der Boligei-Brafibent. 3. 3.: Belg.

Befannimachung. fich ber Fürforge für hilfsbeburftige Angehörigt engele 1. bes Bufettiere Albert Berger, geboren an 3

Des Buchhaltere Rarl Buch, geboren an 29 150 erhofheim. 1872 gu Generbach. bes ledigen Dienfimabdens Ratharing Teffers. gu Rieberhofheim.

am 8. Juli 1893 ju Budwigshafen.
4. ber lebigen Buglerin Johanna Gumel, 22. 3ufi 1891 gu Bleibenftadt

ber ledigen Saushalterin Gifela Gringet, gl 6. ber lebigen Buchhalterin Debwig, Friede Giftel.
am 18. September 1880 gu Marffleeberg.
7. bes Laglohners Mar Gaebel, geboren am 22 34
gu Brieg.

8. der lebigen Raberin Emilie Jung, gebores and 1892 ju Ruprechtsau.

9. ber ledigen Anna Reim, geboren am 95. Titel wigshafen.

10. bes Taglohners Beinrich Reller, geboren ant 5 34

1884 ju Wehlar. 11. ber Chefrau bes Artiften Martin Arahmann, Co-Effiger, Marie Luije geb. Margens, geboren an if

12 bes Schuhmachere Withelm Aruger, geboten and 1864 ju Kirn. 13. Chriftian Rufter, geboren am 7. 3an. 1875 31. 14. ber Pfatterin Auna Rujat, geboren am 15. 2018

15. ber lebigen Ludista Maricall, geboren ant 24. 50

16. ber ledigen Dienstmagd Marie Maurer, ju Bauerbach.

13. Mary 1892 ju Wiesbaben. 17. ber lebigen Dienstmagb Ratbarina Millet, Dingelfan. 9. Januar 1889 ju Laibad, Oberami Rungelsan.
18. bes Rinbermaddens Franzista Preut, Stb.

19. bes Taptgierergehilfen Otto Reihner, 3. Marg 1885 gu Altena. 20. bes Di. danifers Bant Ritfert, geboren am 21. 9

21. bes ledigen Dienstmaddens Maria Romer, #20. Abril 1895 ju Reuwied a. Rh.
22. ber Dienstmagd Berta Rühmling, geboret an

2), bes Schneiders Ludwig Schafer, geboren an ib ju Lohrbach. 1884 zu Neuwandrum 1869 gu Lohrbach.

21, bes Schreiners Philipp Schmitt, geboren es !! 25. ber lebigen Saushalterin Marg. Schmit, 36 19. Muguit 1884 ju Cottenheim bei Cobleng. 26. ber lebigen Raroline Schöffler, geboren am 1 1879 ju Weilmunfter.

7. bes ledigen Sausmabdens Glifabeth Sieglei-1879 ju Beilmfinfter. 28, bes ledigen Zimmermadchens Johanna Theis, 96 3, Muguft 1888 in Wiesbaden Johanna an 9.

29. des Zaglohners Chriftian Bogel, geboren an 9

80. ber lebigen Bufettiere Marie Beifachel, ich.
8. Sehtember 1-84 ju Dtaing.
31. bes Laglohners Rari Wegel, geboren am 9 10 82 des Taglohners Smil Bind, geboren am 20. 3

gu Reichengu Der Magiftrat, Mrmeuperne Biesbaben, ben 24. Juli 1917.

Die Befiger von Gelbe und Gartengrundfinden and fucht, nortommende Dieblichte von Bobenerjeugniffen ab frachten bei bem Feldgerichte jur Anzeige 31 bringen.
Biesbaben, ben 18. Mar 1917. Der Borfigende bes Griby

Die ftabt, öffentliche Lastwage in ber Spalbatt wird werktäglich in ber Beit vom 16. Mars bis einfo von 6 Uhr vormittags bis 12 Uhr nachmittags und 7 Uhr nachmittags in Retrieb gefolgen 7 Uhr nachmittage in Betrieb gehalten.

Bon 12 bis 1 Uhr nachmittags bleibt biefelbt geballen. Biesbaben, ben 10. Marg 1917. Städtifdes ufteln

Wiesbadener Nachrichten.

Ruhr. In der Stadt find unbegrundete Gerfiell ertraufungen bon Ruhr berbreitet. Rach Gefite. rufener Ceite hanbelt es fich mohl um eine a (Ruhr), bie aber bant ber fofort ergriffenen gete eine maßige Angahl Erfranfungen mit nur vergaling Tobesfallen beschränft werben fonnte. Die Franks gang begriffen. Dem Jublikum wird empfahler in der Ernährung, gang besonders beim Gewild ber gerkelt. Bier, Limonade usw. serner durch Bermeidung des gegen derartige Ertrankungen zu schieft wie Beit Gewildstell gegen derartige Ertrankungen zu schieft. Die Jeit bereitung von Beeren uhm Malien die heratige berieben bereitung von Beeren uhm Malien ist berattiggen der bereitung von Beeren uhm Malien ist berattiggen der beiten der beiten uhm Malien ist berattiggen der beiten d gang begriffen. Dem Publifum wird empfahles.

bereitung von Beeren- ufw. Weinen ist brunds gint bessen mahnt das Afziseamt an die pfinfilies nich selbstigekelterten Beerenweinmengen. Wir wosten 3u berwendende Formular zur Anmeldung wirden bes Afziseamts fostenlos verabsolgt. Sichtanunk fländige oder verspätete Anmeldung ift burch mit hober Strafe — bis zu 300 M. nebes Weines — bedroht.

Kur- und remdenlis

ptliste der anw Fremden.

Bezugspreis eschl. Amtsblatt ed und Osterreic mern der H

> nd Geschäfts Fernspr. Nr. 369

30 Pfg.

238 41 Gesellscha

warde für Exz Beinem Auss g nehmen w tott zu Sol

frühere Ha Rral in Wies OR 200 000 M a errichtet, di a Besach der de Zeit der Voi

getroffene Offi eithel, Obltn. cher (Itzeho Frau Oberstift arzt Ratz (I err von Se (Köln), (Hptm. W Beler (Em Lin. Katz (orf), Marine milie (Sülshayı mmerslebe mit Gattin

der heutige Graf Hotel " Graf v attoria".

rmann Ji Montag wen se von d Lagis. Nr. Haberland

Aus (

Joh

Neues Der Winterfa ne Pilzber see Schule Ag, Donn unenig on Woche aride tin

Seibst de den Verl taheza Vorse der Stadi Brzw. 1 book 25 been Salt

Berantwortlicher Schriftleiter: 20. Mullet, Bind